

Umfassende Arbeitsmarktstatistik

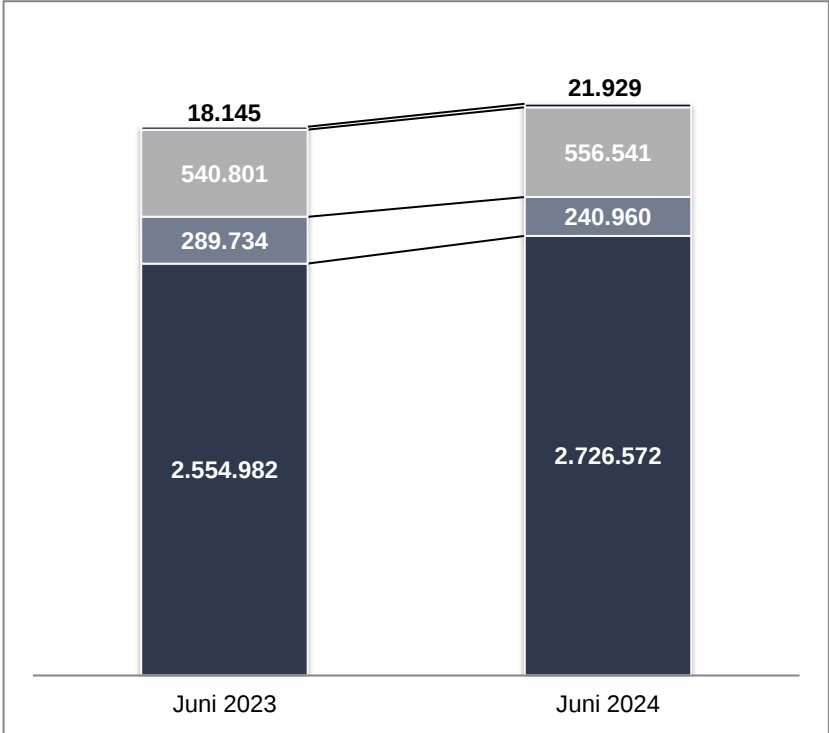
Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung

Deutschland

Juni 2024

Mit der Arbeitslosenzahl wird ein Großteil der Personen abgebildet, die beschäftigungslos sind, Arbeit suchen und dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen. Andere beschäftigungslose arbeitssuchende Personen oder Personen, die schon einen Weg in subventionierte Beschäftigung gefunden haben, werden ergänzend im gestuften Konzept der Unterbeschäftigung ausgewiesen.

- plus Personen, die weit weg vom Arbeitslosenstatus sind
- plus Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind
- plus Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind
- Arbeitslose



Unterbeschäftigung insgesamt
3.546.002;
142.340 mehr als im
Vorjahresmonat (4,2%)

Unterbeschäftigung
liegt um
819.430
über der Zahl der Arbeitslosen

Arbeitslosigkeit insgesamt
2.726.572;
171.590 mehr als im
Vorjahresmonat (6,7%)

Komponenten der Unterbeschäftigung

die monatlich veröffentlichte Zahl der bei Arbeitsagenturen oder Jobcentern gemeldeten Arbeitslosen		= Arbeitslosigkeit nach § 16 SGB III
plus		
Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	Teilnehmer in Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung und Personen, die unter die sog. 58er-Regelung nach § 53a SGB II fallen.	= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne (nach § 16 Abs. 1 SGB III)
plus		
Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind	Teilnehmer in Qualifizierungsmaßnahmen, Beschäftigte am 2. Arbeitsmarkt, vorruhestandsähnliche Regelungen, kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	= Unterbeschäftigung im engeren Sinne
plus		
Personen, die weit weg vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	Personen in Kurzarbeit, Altersteilzeit und geförderter Selbständigkeit	= Unterbeschäftigung nach BA-Konzept

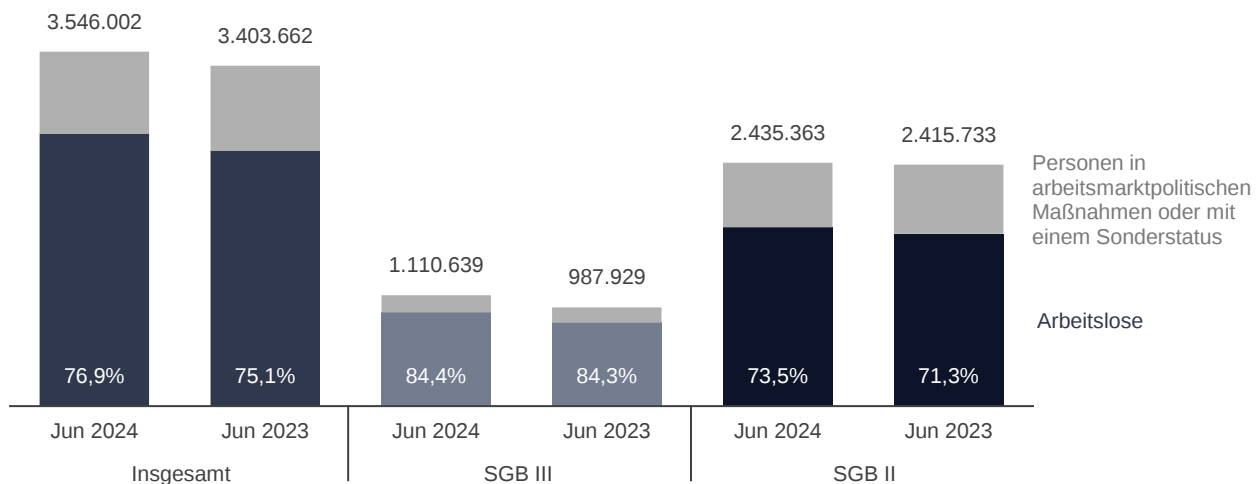
Komponenten der Unterbeschäftigung

Deutschland

Juni 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2024	Mai 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	2.726.572	2.722.548	4.024	0,1	171.590	6,7	7,0	6,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	240.960	242.339	-1.379	-0,6	-48.774	-16,8	-18,8	-19,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	157.293	155.540	1.753	1,1	-905	-0,6	-4,0	-4,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	83.667	86.799	-3.132	-3,6	-47.869	-36,4	-36,4	-36,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.967.532	2.964.887	2.645	0,1	122.816	4,3	4,3	3,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	556.541	560.826	-4.285	-0,8	15.740	2,9	1,0	4,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	127.732	129.039	-1.307	-1,0	12.233	10,6	8,5	9,8
Arbeitsgelegenheiten	46.548	45.539	1.009	2,2	-2.866	-5,8	-7,2	-7,1
Fremdförderung	286.479	291.609	-5.130	-1,8	10.165	3,7	4,9	8,2
Beschäftigungszuschuss	814	836	-22	-2,6	-174	-17,6	-15,3	-14,7
Teilhabe am Arbeitsmarkt	29.841	31.101	-1.260	-4,1	-8.490	-22,1	-19,3	-16,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	65.126	62.702	2.424	3,9	4.871	8,1	-10,5	-3,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.524.073	3.525.713	-1.640	-0,0	138.556	4,1	3,8	3,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	21.929	21.172	757	3,6	3.784	20,9	21,1	23,7
Gründungszuschuss	21.188	20.439	749	3,7	3.821	22,0	22,3	25,4
Einstiegsgehalt - Variante: Selbständigkeit	741	733	8	1,1	-37	-4,8	-5,1	-11,3
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.546.002	3.546.884	-882	-0,0	142.340	4,2	3,9	3,8
Unterbeschäftigungsquote	7,5	7,5	x	x	x	7,3	7,3	7,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,9	76,8	x	x	x	75,1	74,5	75,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.